

Epta und Lidl entwickeln neues Kühlmöbel „Sound Top“

KÜHLMÖBEL In einem gemeinsamen Entwicklungsprojekt von Lidl und der Epta-Gruppe wurde das Kühlmöbel „Sound Top“ realisiert. Das neue Kühlmöbel verbessert die Flächennutzung in Supermärkten. Steckerfertig kann das Kühlmöbel als Überbau über vorhandene Truhen plat-

ziert werden und schafft so zusätzliche Warenpräsentationsfläche. Die Produkte werden auf Augenhöhe der Kunden präsentiert, wodurch die einzelnen Artikel verkaufsfördernd in Szene gesetzt sind. Das Möbel wurde in Italien speziell für Lidl entwickelt und wird nun auf einer neuen

Produktionslinie im Epta-Werk in Limana in Serie gefertigt.

Bei der Entwicklung galt ein besonderer Fokus dem Thema Nachhaltigkeit. Das Kühlmöbel wird mit dem umweltfreundlichen Kältemittel Propan betrieben und ist mit einer energieeffizienten LED-Beleuchtung und EC-Ventilatoren ausgestattet. Propan als Kältemittel gewinnt aufgrund der neuen F-Gase-Verordnung der EU zunehmend an Bedeutung in der Gewerbekälte. Propan ist ein natürliches Kältemittel mit einem sehr geringen Treibhauspotenzial. Eine beson-

dere Herausforderung war es, ein Kühlmöbel dieser Größe mit der für Propan vorgeschriebenen maximalen Füllmenge von nur 150 g zu entwickeln.

Um einen möglichst geringen Energieverbrauch zu erzielen, werden speziell für dieses Kühlmöbel neu entwickelte Komponenten eingesetzt. Erstmals war es hier möglich, neben Glastüren ohne Elektroheizung auch den kompletten Möbelkorpus ohne Begleitheizung auszuführen. Damit wird das vertikale Kühlmöbel „Sound Top“ laut Hersteller zum energieeffizientesten Gerät in seiner Produktkategorie.



Bild: Epta

Das neue Kühlmöbel „Sound Top“ von Epta verbessert die Flächennutzung in Supermärkten.

www.epta-deutschland.com